



Formierung einer Hochschule auf Nachhaltigkeitsziele in Forschung, Lehre und Verwaltung

Prof. Dr. Anja Grothe



Fachhochschule für
Wirtschaft Berlin
Berlin School of Economics



Die Fachhochschule für Wirtschaft Berlin



Die FHW Berlin ist die

➡ **größte Spezialhochschule
für Wirtschaft in Deutschland**

und bietet auf den Niveaustufen Bachelor und Master diverse

➡ **praxisorientierte,**
➡ **internationale und
hochwertige**

Studienprogramme an.

Wirtschaftskompetenz: Drei spezialisierte Organisationseinheiten



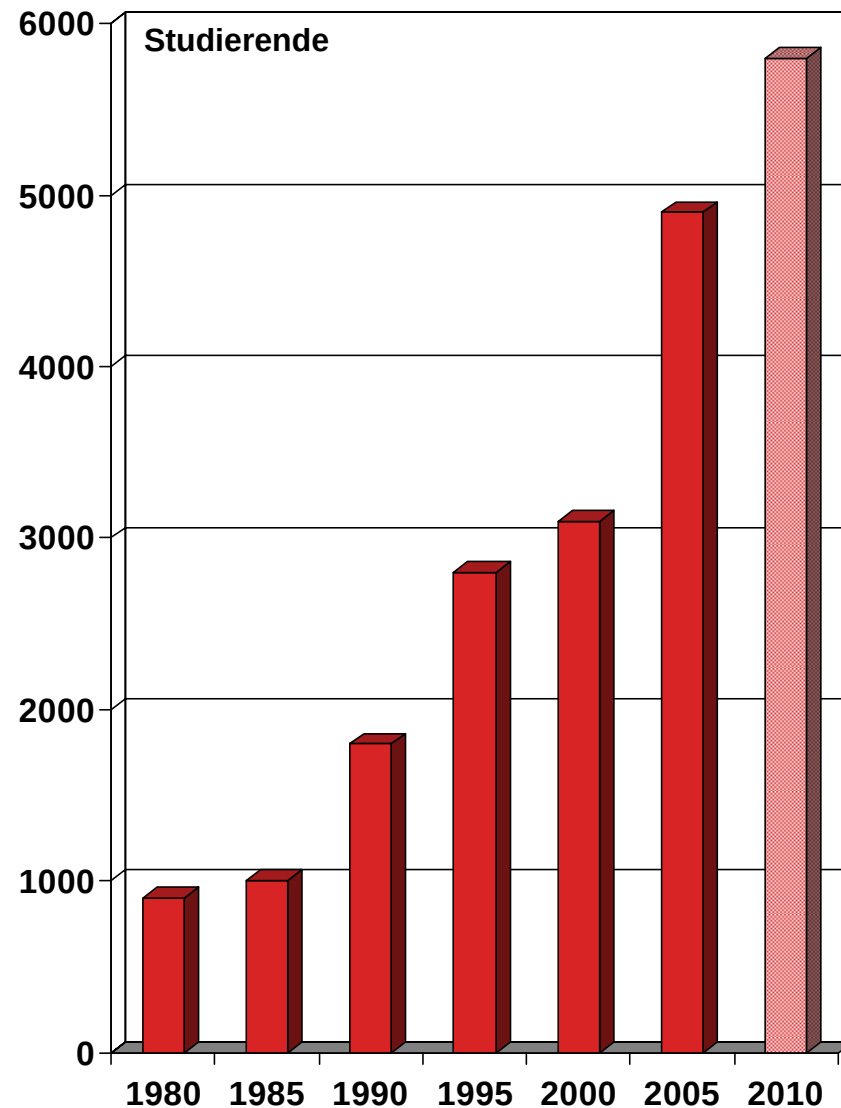
Fachhochschule für
Wirtschaft Berlin
Berlin School of Economics



Wirtschaftskompetenz: Größter Wirtschaftsspezialist in Deutschland



Fachhochschule für
Wirtschaft Berlin
Berlin School of Economics



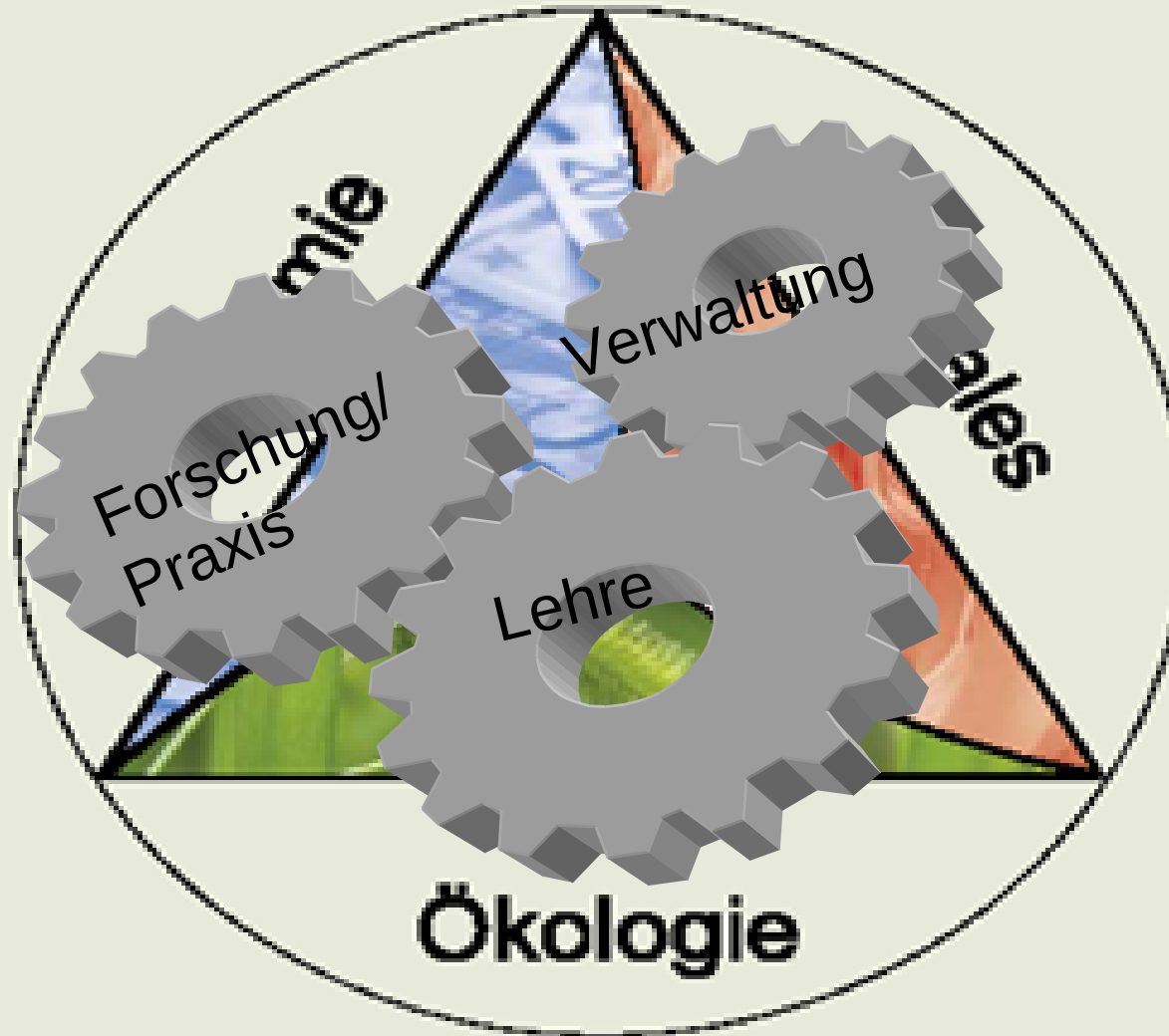
2007

- 5000 Studierende
- 1100 Absolventen pro Jahr
- 30 Studiengänge ‚Wirtschaft‘
- 130 Professoren
- 250 Lehrbeauftragte

Die Dynamik der Nachhaltigkeit



Fachhochschule für
Wirtschaft Berlin
Berlin School of Economics





- BWL im Einklang mit Sozial- Volks- und Rechtswissenschaften
- Diese Orientierung spiegelt sich in der Zertifizierung, den Instituten und in der Lehre wieder
- Einführungskurse; Orientierungsphasen, Themenfeld, Studium Generale
- Die Forschungsschwerpunkte spiegeln sich in den Leitsätzen der FHW seit Ende der 80er Jahre wieder
 - Umwelt
 - Frauen
 - Internationales



Fachhochschule für
Wirtschaft Berlin
Berlin School of Economics

05/06

Forschung und Entwicklung
an der FHW Berlin



Das Harriet Taylor Mill-Institut für Ökonomie und Geschlechterforschung wurde im Februar 2001 gegründet und trägt den Namen der britischen Ökonomin und Vorreiterin der Frauenbewegung Harriet Taylor Mill (8.10.1807-3.11.1858). Es ist ein Institut der Fachhochschule für Wirtschaft Berlin (Berlin School of Economics). Die FHW Berlin ist die einzige wirtschaftswissenschaftliche Hochschuleinrichtung in Deutschland, die ein solches Institut hat.



- Die Fachhochschule für Wirtschaft (FHW) Berlin wurde gerade zum dritten Mal mit dem Total E-Quality-Prädikat ausgezeichnet. Besonders hervorgehoben wurde die kohärente Strategie, mit der die Hochschule ihre Maßnahmen plant und umsetzt.
- Das Prädikat zeichnet Unternehmen und Hochschulen aus, die eine an Chancengleichheit orientierte Hochschul- und Personalpolitik verfolgen.





Steinbeis-Forschungszentrum am Fachbereich II Berufsakademie

Das Steinbeis-Forschungszentrum des Fachbereichs Berufsakademie widmet sich der „Nachhaltigkeit“ im Bauwesen, d.h. es untersucht Bauabläufe, -prozesse und -materialien auf ihre Umweltverträglichkeit. Ziel der praxisrelevanten Untersuchungen und Entwicklungen ist es, dass in jeder Bauphase, vom Entwurf bis zum Abbruch, die erforderlichen Entscheidungen mit Rücksicht auf die nachfolgenden Generationen und die Umwelt getroffen werden.

Grundlage für die Arbeit des Forschungszentrums ist eine im Jahr 2000 geschlossene Kooperationsvereinbarung zwischen dem Transfernnetzwerk der Steinbeis-Stiftung und der Berufsakademie Berlin.

IRIS e.V. an der FHW Berlin

Institut für Ressourcenschonung, Innovation und Sustainability







- BMFT Projekt:
 - Nachhaltigkeit in der Chemieausbildung (NICA)
- ÖKOPROFIT
 - Berlin
 - Dresden
 - Meißen
- Implementierung eines UMS an der FHW Berlin
- Nachhaltigkeitskoffer
- Lehrerfortbildung zu: Methoden der Nachhaltigkeit
- Zukunftswerkstätten:
 - Leitbild Nachhaltigkeit für den ANU Brandenburg
 - Wuppertal Institut
 - Zukunftslabor Saarland in der Völklinger Hütte
 - Leitbild IÖW
 - Märkisches Landbrot

Meilensteine



Fachhochschule für
Wirtschaft Berlin
Berlin School of Economics



2.
Umweltbericht



Themenfeld: Wirtschaft + Nachhaltigkeit/ CSR

1.
Umweltbericht

Wi.Ing Umwelt

Ba.Wi.Ing Umwelt und Nachhaltigkeit

Zertifikatsstudiengang UMAN

Master NaQM

1992 1995 1997 2003 2005 2006 2007 2008



CSR

<i>Institutionelle und politisch- ökonomische Rahmen- bedingungen für CSR</i>	<i>Konzepte und Umsetzung von CSR, Akteure und Praktiken auf Unter- nehmensebene</i>	<i>Betriebliche Zielformulierung, Operationalisierung und Erfolgskontrolle für CSR</i>	<i>CSR als wirtschaftspolitisches Ziel einer Ökonomie der Nachhaltigkeit</i>
--	---	---	---

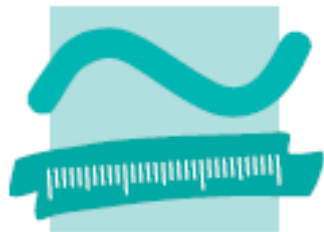
Nachhaltiges Wirtschaften in Theorie und Praxis

<i>Umweltökonomie und -politik</i>	<i>Nachhaltigkeitsmana- gement</i>	<i>Rechtlicher Rahmen nachhaltigen Wirtschaftens</i>	<i>Eco-Design und Öko-Controlling</i>
---	---	---	--



Fachhochschule für
Wirtschaft Berlin
Berlin School of Economics

Wi. Ingenieur/in Umwelt und Nachhaltigkeit



TECHNISCHE
FACHHOCHSCHULE
BERLIN
University of Applied Sciences



Fachhochschule für
Wirtschaft Berlin
Berlin School of Economics

Fachbereich Wirtschaftswissenschaften

ACQUIN

Akkreditierungs-,
Certifizierungs- und
Qualitätssicherungs-
Institut



Grundlagenstudium

FHW

1. - 4. Semester

Allg. Betriebswirtschafts- und
Volkswirtschaftslehre

Betriebliches
Rechnungswesen

Nachhaltigkeit in
Wirtschaft und
Gesellschaft

Quantitative Methoden

Wirtschafts- und Umweltrecht

TFH

1. - 4. Semester

Naturwissenschaften
(Mathematik, Physik,
Chemie)

Ingenieurwissenschaften
(Informatik, Festigkeitslehre)
Automatisierung,
Wärmelehre)

Konstruktion, Apparate-
und Anlagentechnik



Kern-Vertiefungsstudium

FHW

5. - 7. Semester

Kern

Management und Instrumente
der Nachhaltigkeit

Vertiefung

Management
Qualitätssicherung/ Auditierung
Projektunterricht,
Nachhaltige
Unternehmensanalyse

Schlüsselqualifikationen

⇐ **wahlweise**

TFH

5. - 7. Semester

Kern

Umwelt-, Energie- und
Verfahrenstechnik

Vertiefung

Anlagenentwurf und -
simulation
Umwelttechnik



Masterstudiengang: Nachhaltigkeits- und Qualitätsmanagement





Übersicht Studienprogramm

1. Studienjahr

➤ Corporate Social Responsibility/ Zukunftsfähige Unternehmenspolitik
➤ Integrierte Managementsysteme
➤ Qualitätsbeauftragte/r I - Qualitätsmanagementsysteme
➤ Qualitätsbeauftragte/r II – Interne Audits
➤ Ökonomie und Politik der Nachhaltigkeit
➤ Deutsches und europäisches Umweltrecht
➤ Energie- und Ressourcenmanagement I
➤ Prozessmanagement und Coaching
➤ Projektmanagement (Teil 1)

2. Studienjahr

➤ Qualitätsmanager/in I (TQM)
➤ Qualitätsmanager/in II (Statische Methoden)
➤ Umwelt- und qualitätsorientierte Unternehmensanalyse
➤ Unternehmensplanspiel: „Einführung eines Umweltmanagement-Systems“
➤ Handlungsfelder globaler Nachhaltigkeitspolitik
➤ Energie- und Ressourcenmanagement II
➤ Ökologisches Controlling und Ecodesign
➤ Projektmanagement (Teil 2)

Nachhaltigkeit zum be-greifen, Arbeiten mit dem Nachhaltigkeitskoffer

Nachhaltigkeit lernen

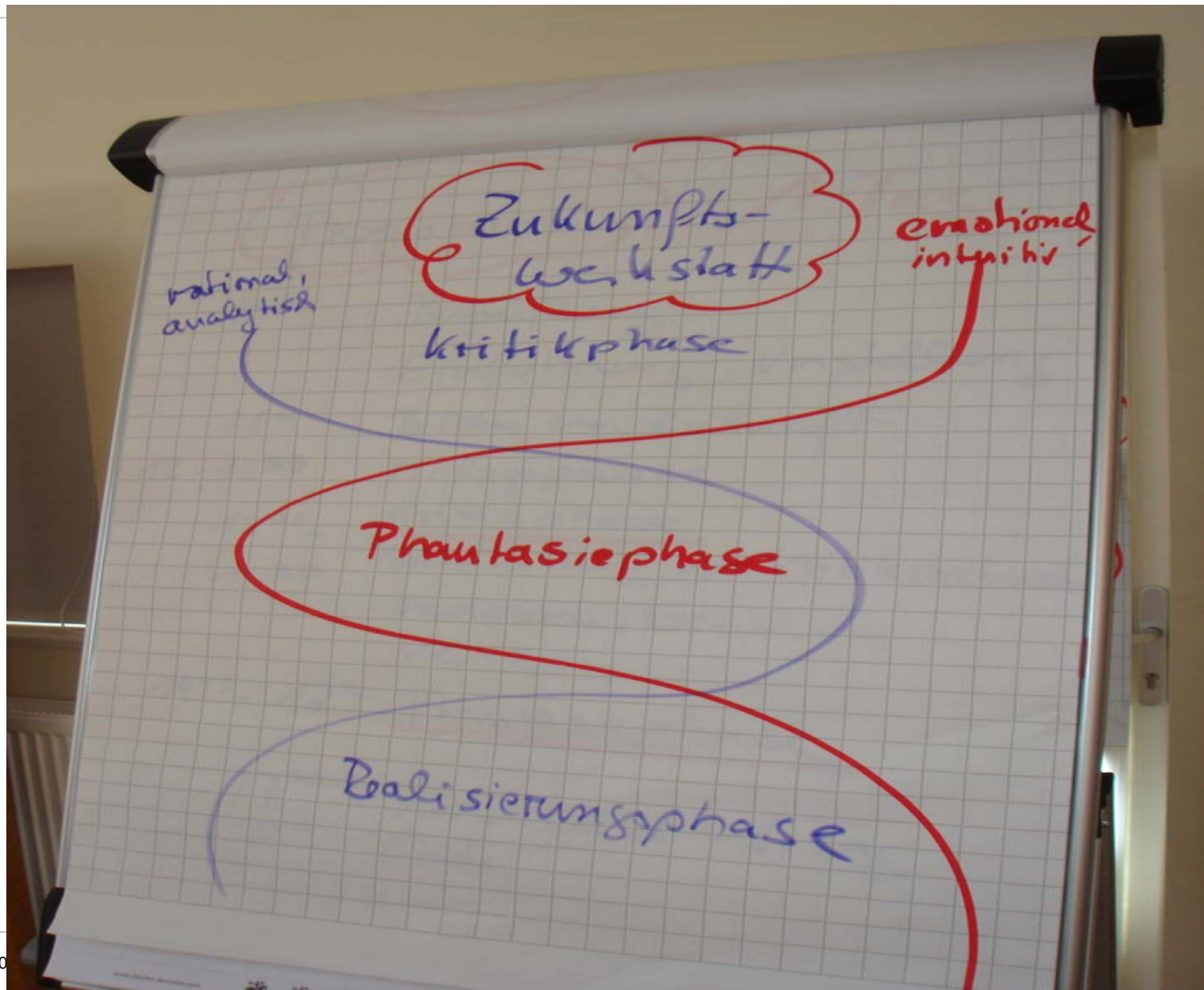


Nachhaltigkeit in der Lehre



Fachhochschule für
Wirtschaft Berlin
Berlin School of Economics





Selbstkompetenz



Fachhochschule für
Wirtschaft Berlin
Berlin School of Economics





Modul: umweltorientierte Unternehmensanalyse



Modul: qualitätsorientierte Unternehmensanalyse

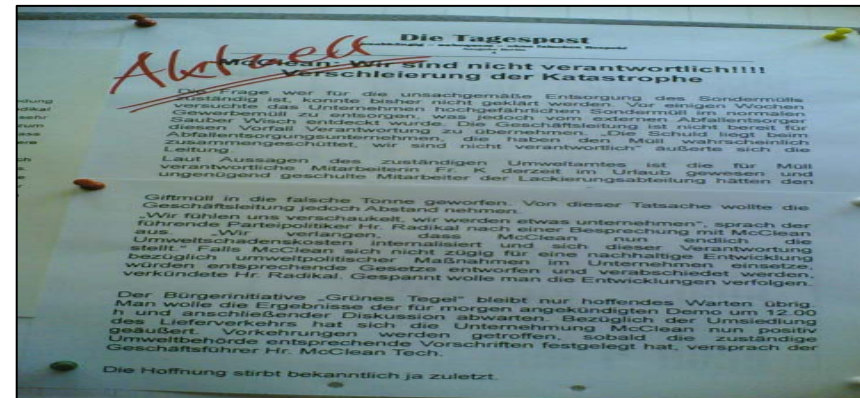


Planspiel: Einführung eines Umweltmanagementsystems bei McClean



Fachhochschule für
Wirtschaft Berlin
Berlin School of Economics

Modul: Planspiel



Abfall als Problem bewusst machen.....



Fachhochschule für
Wirtschaft Berlin
Berlin School of Economics



Abfallanalyse durch Studenten des Studiengangs Wi.Ing Umwelt

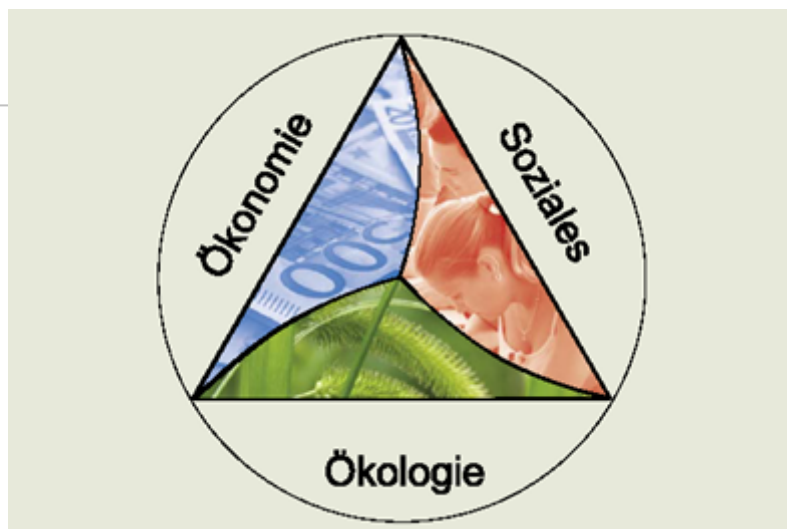


Fachhochschule für
Wirtschaft Berlin
Berlin School of Economics



ir

mics



ÖKOPROFIT Berlin

Umweltschutz mit Gewinn für die FHW

Eine Initiative der Partner der
Umweltallianz Berlin

Realisiert durch:

ucb – Umwelt Consult Berlin

Ingenius – Ingenieurgesellschaft für integrierte Umwelttechnik

IRIS – Institut für Ressourcenschonung, Innovation und Service im Umweltschutz

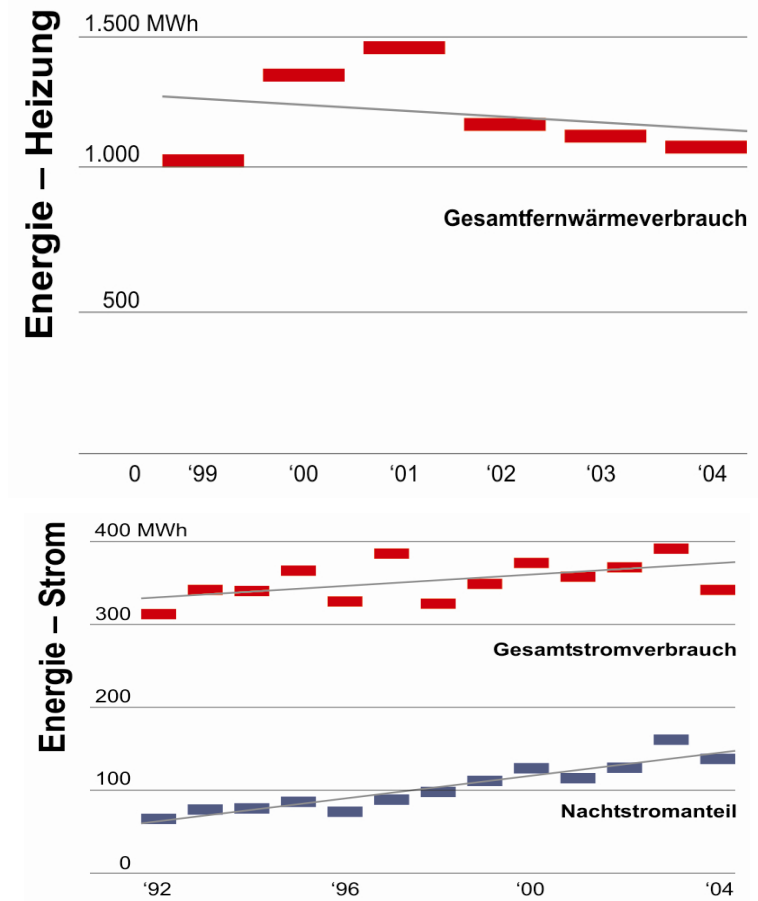


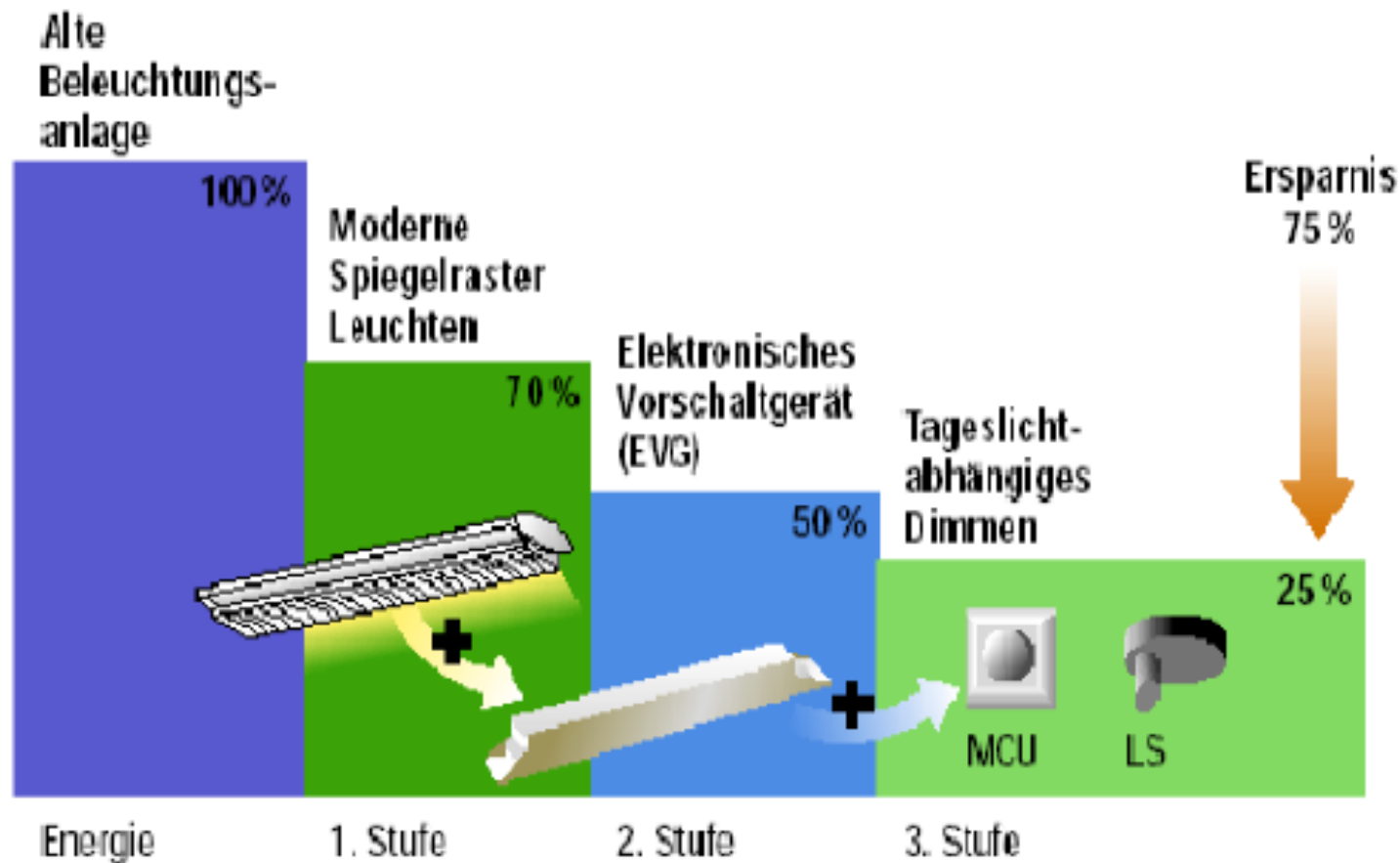


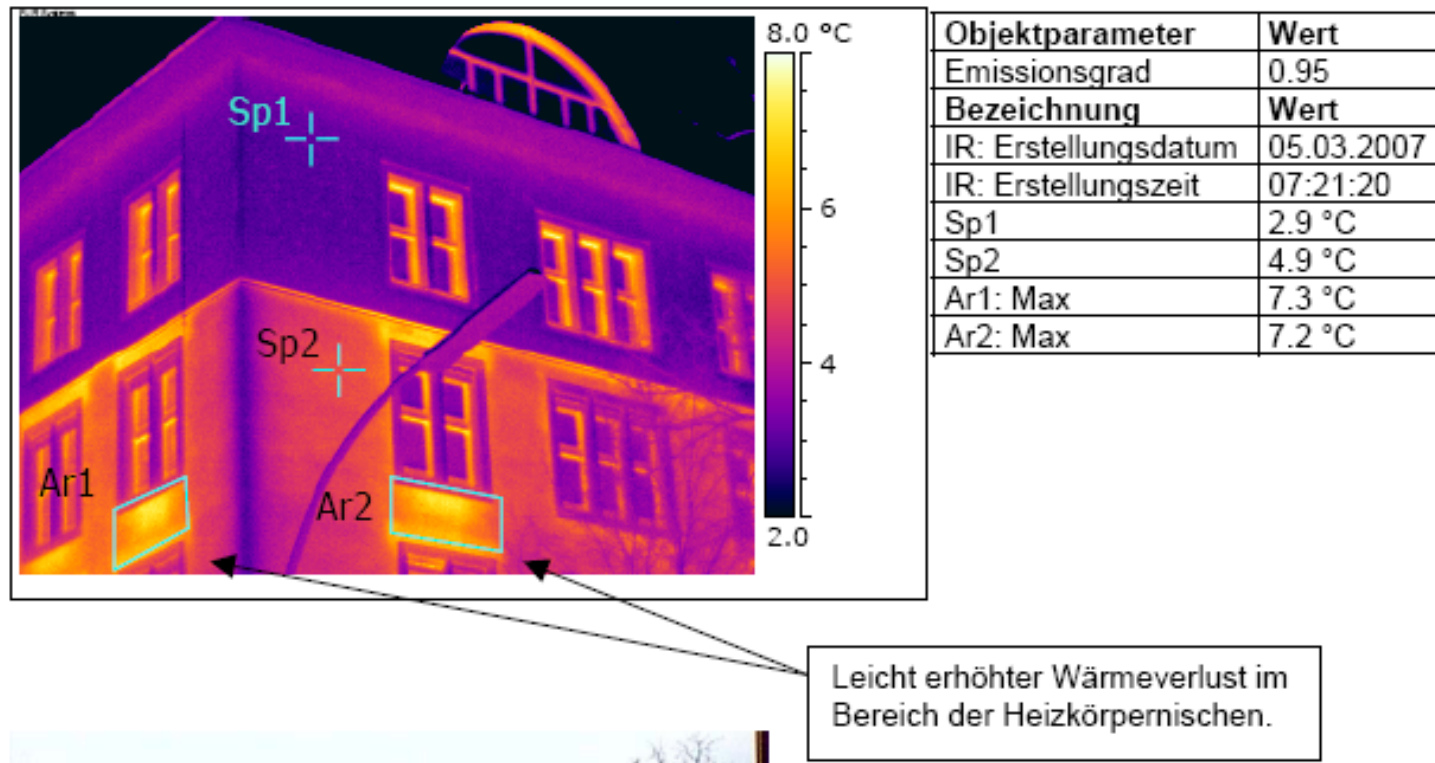
Energie – eine Frage der Einstellung



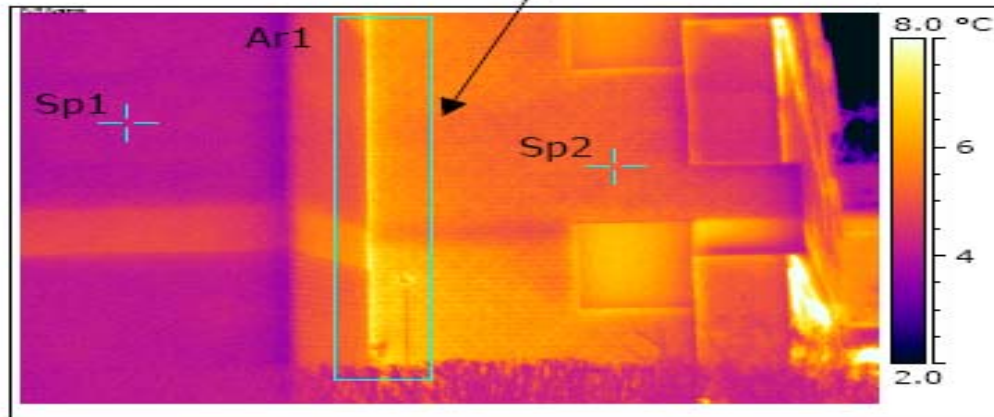
Fachhochschule für
Wirtschaft Berlin
Berlin School of Economics







Verminderte Dämmwirkung, erhöhter Wärmeverlust im Eckbereich der Außenwand.



Objektparameter	Wert
Emissionsgrad	0.95
Bezeichnung	Wert
IR: Erstellungsdatum	05.03.2007
IR: Erstellungszeit	07:37:15
Sp1	4.2 °C
Sp2	5.0 °C
Ar1: Max	7.7 °C



Messort:	Anbau Ostseite, rechts
Bemerkung:	leicht erhöhter Wärmeverlust

Schwerpunkt Energie

Auszug aus dem aktuellen Umweltprogramm



Fachhochschule für
Wirtschaft Berlin
Berlin School of Economics

Umweltprogramm 2008

Stand: 06.03.2008

<i>Umweltaspekt</i>	<i>Quantifizierbares Ziel</i>	<i>Aufnahmedatum</i>	<i>Maßnahme</i>	<i>Umsetzung bis</i>	<i>Verantwortliche/r</i>	<i>Kosten / Nutzen</i>	<i>Ergebnis</i>
Energie Strom							
	Reduzierung des Stromverbrauchs um ca. 14 % (ca. 48.000 kWh/a)	März 2007	Installation von Sensoren zur nutzungsabhängigen Steuerung der Beleuchtungsanlagen Beleuchtungsoptimierung in den öffentlich zugänglichen Bereichen der FHW Berlin, insbesondere in den Fluren und Sanitärräumen	Schrittweise im Rahmen der Umbaumaßnahmen bis 2012	Klaus Pollmann	Investition: ca. 25.000 Euro zu erwartende Einsparung: ca. 4.700 € Euro/a (ca. 44.000 kWh/a)	
	Photovoltaik	März 2008	Gewinnung von Investoren zur Installation einer Photovoltaik-Anlage am Standort Badensche Straße 50-51.	Ende 2007	N. Nerlich (Kanzler) in Zusammenarbeit mit Bumiller Neue Energien.		

© IRIS e.V. an der FHW Berlin

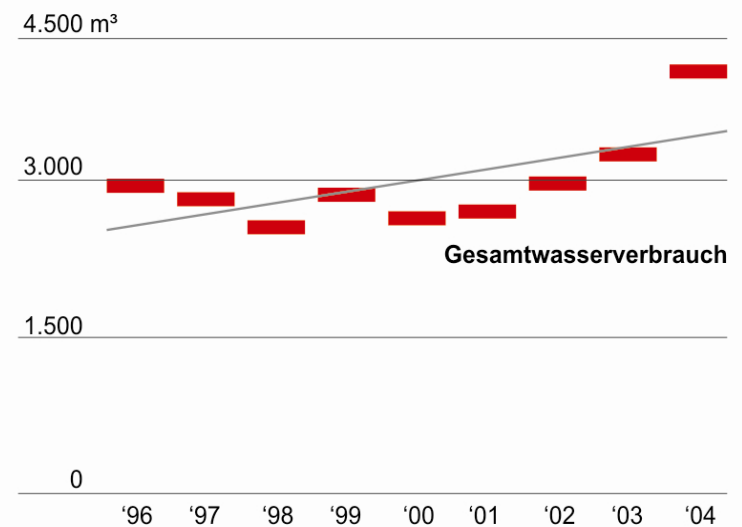
Wasser - Wasserverbrauch



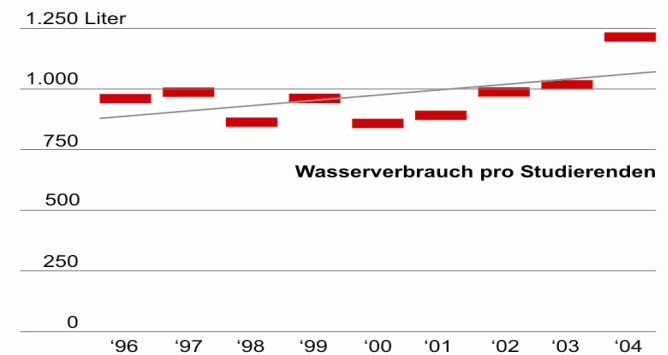
Fachhochschule für
Wirtschaft Berlin
Berlin School of Economics



Wasserverbrauch I



Wasserverbrauch II





Erster Umweltbericht
1996/97

Fachhochschule
für Wirtschaft Berlin



gestern

heute

Umweltbericht 2006
Fachhochschule für Wirtschaft Berlin



Lichter der Nachhaltigkeit

- Rezertifizierung gerade abgeschlossen



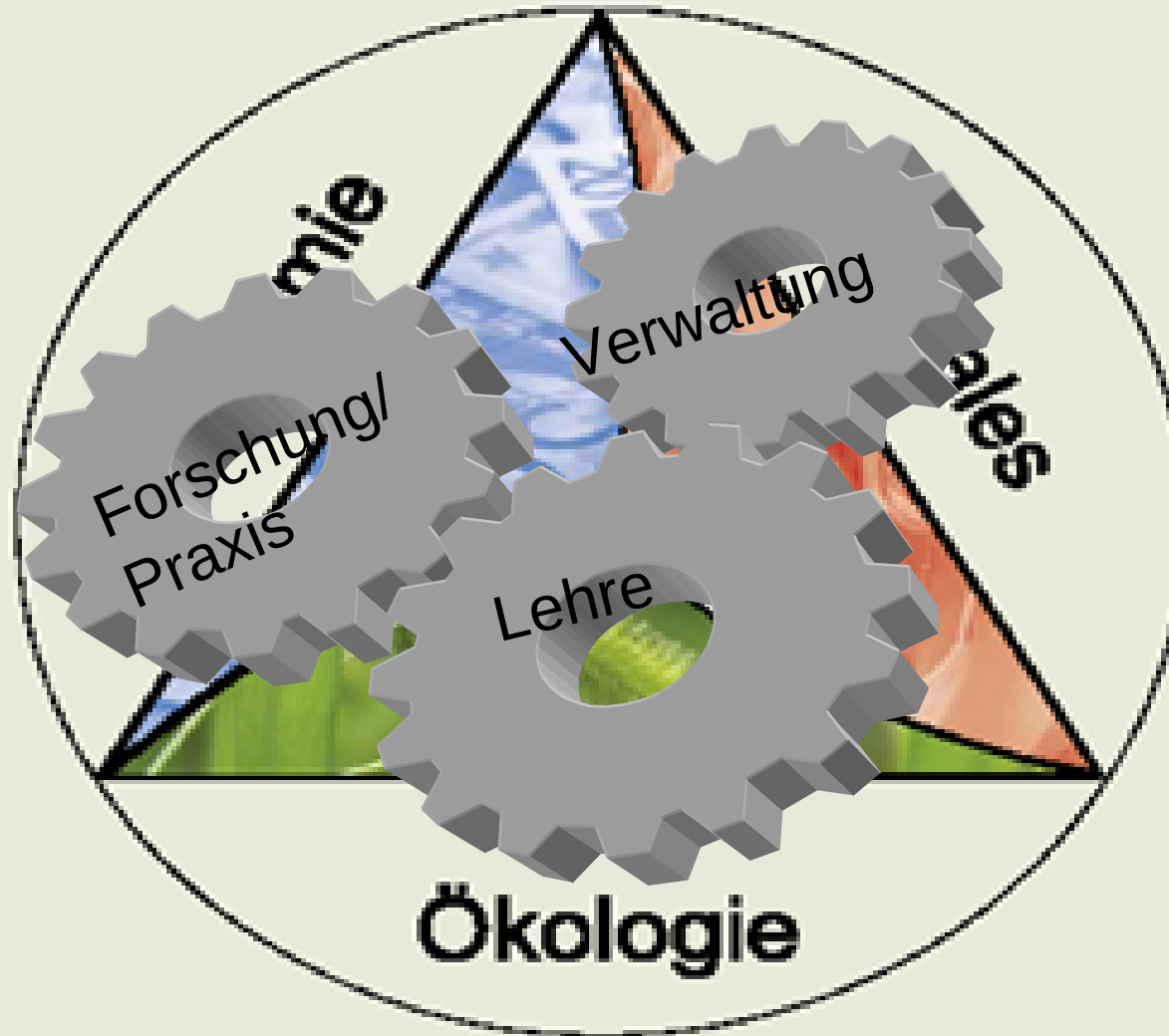


- Mitglied im Netzwerk : Fachhochschulen der Bundesrepublik Deutschland für Nachhaltige Entwicklung (Ltg. Prof Wörz) (aktuelles Dekade-Projekt)
- BAUM Mitgliedschaft
 - Prof. Dr. Grothe: BAUM Umweltpreisträgering
- Mitglied im IHK Umweltausschuss
- Interziplinär zusammen gesetzte Beiräte für die Studiengänge

Die Dynamik der Nachhaltigkeit



Fachhochschule für
Wirtschaft Berlin
Berlin School of Economics







Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Informationen unter:

<http://www.iris-berlin.de/>

<http://www.iris-berlin.de/index.html>

Prof. Dr. Anja Grothe
angrothe@fhw-berlin.de